

[15624.] Zu möglichst baldigem Antritt suche ich einen thätigen und zuverlässigen Mitarbeiter für meine Buch- und Musikalienhandlung. Sprachkenntnisse sind nicht durchaus nothwendig, um so mehr aber tüchtige Sortimentskenntnisse, namentlich im Musikalienhandel.

Riga, August 1862.

A. Hauff.

[15625.] In einer lebhaften Berliner Verlagshandlung wird zum 1. October d. J. eine Gehilfenstelle frei, welche durch einen tüchtigen und arbeitslustigen jungen Mann dauernd besetzt werden soll. Gute Empfehlungen sind unerlässlich, Zeugnisse von Verlagshandlungen erwünscht.

Adressen sub R. F. befördere ich gern.
Rob. Friese in Leipzig.

[15626.] Zum sofortigen Antritt wird ein tüchtiger und gut empfohlener Gehilfe gesucht, der im Sortiment Routine und in der Correspondenz Gewandtheit besitzt. Die Stellung ist eine selbständige und wird nach erprobter Brauchbarkeit auch so honorirt. Meldungen werden unter der Chiffre M. E. # 2322. schleunigst durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[15627.] Ein tüchtiger Gehilfe findet bei uns sofort ein dauerndes und vortheilhaftes Engagement. Gefällige Offerten erbitten wir uns in directen Zuschriften.

Hof. **G. A. Grau & Co.**

[15628.] Ich suche einen Lehrling oder Volontär mit guter Schulbildung.

Eduard Götz in Berlin.

[15629.] Von einer Verlags- und Sortiments-Buchhandlung in Thüringen wird ein Lehrling unter sehr billigen Bedingungen zum sofortigen Antritt gesucht. Herr B. Hermann in Leipzig wird die Güte haben, nähere Auskunft darüber zu geben.

Gesuchte Stellen.

[15630.] Ein cautionsfähiger Gehilfe, 28 Jahre, evangel. Conf. und unverheirathet, der bereits 4 Jahre ein Sortimentsgeschäft selbständig leitete und nur auf seinen Wunsch diese Stelle verläßt, sucht eine ähnliche Condition, am liebsten in einer Filiale, die er später kaufen könnte. Offerten unter Lit. V. R. besorgt die Exped. d. Bl.

[15631.] Ein junger Mann, welcher 8 Jahre im Buchhandel gearbeitet, auch als Bibliothekar fungirt, gegenwärtig noch in Thätigkeit, sucht ein Placement. Die besten Empfehlungen stehen demselben zur Seite. Gef. Offerten unter Z. # 30. durch die Exped. d. Bl.

[15632.] Ein junger Mann von 26 Jahren, der für seine 10jährige buchhändlerische Thätigkeit die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht zum 1. October eine andere Stelle. Gefällige Offerten sub C. J. St. wird Herr K. F. Köhler in Leipzig entgegennehmen.

[15633.] Ein seit 12 Jahren dem Buchhandel angehörender militärfreier junger Mann, im Sortiment wie im Verlag wohl erfahren, sucht in Wälde eine anderweite Stelle in einer Verlagshandlung, oder Buchhalterstelle einer Sortimentshandlung.

Gef. Offerten wird Herr D. Klemm in Leipzig sub F. K. weiter zu befördern die Güte haben.

[15634.] Ein junger Mann, der seit 10 Jahren im Buchhandel thätig, in allen Zweigen desselben erfahren und der französischen und englischen Conversation mächtig ist, dabei von seinen bisherigen Prinzipalen auf das beste empfohlen wird, sucht möglichst bald eine Stelle als Gehilfe in einem größeren Sortiments- oder Verlagsgeschäfte. Derselbe bekleidet augenblicklich die Geschäftsführerstelle in einer norddeutschen Verlagshandlung, hat früher schon ein kleineres Sortimentsgeschäft selbständig geleitet, und würde gern wieder eine ähnliche Stellung als Geschäftsführer oder erster Gehilfe übernehmen. Einer Stellung in Leipzig oder Berlin würde der Vorzug gegeben werden.

Gef. Offerten werden durch die Exped. d. Bl. sub P. W. # 20. erbeten.

[15635.] Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit beendet, darauf einige Jahre als Gehilfe servirte, gute Zeugnisse besitzt, auch von seinem jetzigen Prinzipale aufs beste empfohlen werden kann, sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle als Volontär, bei freier Station, oder verhältnismäßiger Entschädigung.

Gef. Offerten unter Chiffre: G. K. # 12. wird die Exped. d. Bl. weiterzubefördern die Güte haben.

Befetzte Stellen.

[15636.] Ich zeige hiermit an, daß die bei mir vacant gewesene Gehilfenstelle nun wieder besetzt ist, und danke für die mir vielseitig gemachten Offerten; es fehlt mir an Zeit, dieselben einzeln zu beantworten.

Adolph Baedeker in Köln.

Vermischte Anzeigen.

Second-Hand-Catalogue No. 3

[15637.] neuer englischer Werke sowohl der Belletristik, als auch der Geschichte, Reisen &c. wurde soeben fertig und bitte zu verlangen. Diese Liste ist eine Auswahl derjenigen Werke, welche die bedeutendsten Circulating Libraries Londons zu niedrigen Preisen anbieten; namentlich Noodie u. Booth.

Ich liefere übrigens aus Noodie's Listen jedes Buch mit 10 % Provision franco Leipzig. London. **Franz Thimm.**

[15638.] Soeben erschien mein 13. Verzeichniß antiquarischer Bücher und Musikalien

und steht auf Verlangen zu Diensten. Rabatt (bei Zahlung in Cour.) 25 %.
J. Taubeles in Prag.

Vangerow, Pandekten.

Erster Band, nehmen wir bis Ende October d. J. zurück; später eintausende Remittenden müßten wir entschieden zurückweisen. Marburg, im August 1862.

N. G. Schwert'sche Univ.-Buchh.

[15640.] Probehefte und Probenummern, wie sonstige Vertriebsmittel sich zur Colportage eignender Werke und Zeitschriften jeder Art: wissenschaftlich, technisch und belletristisch, werden erbeten durch Herrn Rud. Weigel in Leipzig von

W. Zawitz in Berlin.

[15641.] **Conrad Schmidt** in Prag bittet, zur Vergrößerung seiner Leihbibliothek, um Offerten mit Preisangaben von Reisebeschreibungen, Jugendschriften, Geschichts- und anderen gediegenen belletristischen Werken in deutscher und in fremden Sprachen.

[15642.] Das Verlagsrecht zweier beliebter Jugendschriften von anerkanntem Verfasser, deren Auflage gänzlich vergriffen ist, soll mit den dazu gehörigen Steinen zu Kupfer und umschlag wie 50 Holzstöcken billig verkauft werden.

Näheres auf gef. Anfragen durch die Exped. d. Bl. unter Chiffre K. # 1.

In bester Buchhändler-Lage

[15643.] sind von nächste Ostern ab ein Parterre und eine erste Etage, die sich ganz besonders zu Geschäftslocalen eignen, da Niederlagen dazu gehören, getrennt oder zusammen zu vermieten. Näheres bei Herrn A. E. Engelhardt in Leipzig, Poststraße Nr. 12.

Zu Inseraten

erlaube ich mir die in meinem Verlage erscheinende Zeitschrift:

Der Fortschritt.

Allgemeines Wochenblatt für Stadt und Land

herausgegeben von

L. Walebrode.

den Herren Verlegern dringend zu empfehlen. Das Blatt ist in vielen Kreisen verbreitet, wohin wenig andere Journale bringen, und verschafft als Sonntagsblatt seinen Anzeigen ganz besondere Wirkung. Die Auflage, gegenwärtig 2100, wird im nächsten Quartal voraussichtlich in hohem Grade zunehmen. Insertionspreis: 1 R \mathcal{L} für die 4gesp. Petitzeile, in Rechnung.

Insbesondere empfehle ich zu Anzeigen die Nr. 24 vom 14. September d. J., welche als

Probe-Nummer

in mindestens 30,000 Exemplaren versandt wird. Für diese berechne ich 2 R \mathcal{L} pro Petitzeile.

Berlin, Ende August 1862.

Max Hirsch.

[15645.] Von pädagogischen und theologischen Werken dürfte eine Anzeige in der Beilage zum

Evangelischen Schulblatt,

herausgegeben von F. W. Dörpfeld,

(Aufl. 600)

von wesentlichem Nutzen sein. In Rheinland und Westphalen und den angrenzenden Ländern vorzugsweise gelesen, ist es im übrigen nördlichen Deutschland allgemein verbreitet. Streng evangelischer Tendenz und durch bewährte und bekannte Mitarbeiter, wie Prof. Auberlen, Director Zahn, Dr. Landfermann etc. ausgezeichnet, gehört diese Zeitschrift unstreitig zu den besten vorhandenen Schulblättern.

Ich berechne die durchlaufende Petitzeile mit 2 R \mathcal{L} .

Auch bin ich zu Change-Inseraten geneigt und bitte deshalb um gefällige Offerten.

Gütersloh.

C. Bertelsmann.